Prompting und Priming – was ist das genau?

Mit Gemini erstellt – veröffentlicht : 24. Oktober 2024 - 16:14

Prompting und Priming – was ist das genau

Guten Tag Google Gemini,

zunächst die Bitte um Übersetzung des folgenden niederländischen Textes:

>> Wat is Prompting?

Prompting is de Engelse term voor vlot, snel, acuut iets aan een ander vragen. Het is het uitlokken van bepaald gedrag door middel van extra stimuli, hulpsignalen of hints (prompt).
Prompting kan zowel bij mensen als bij dieren worden gebruikt tijdens leerprocessen.

Hoe werkt Prompting?

Er worden verschillende soorten prompting onderscheiden. Enkele voorbeelden: verbale prompts: verbale hints of aanwijzingen. Een dansleraar die een koppel leert salsadansen, zal bijvoorbeeld zeggen: "Armen omhoog en let op je benen".

Wat is het verschil tussen Prompting en Priming?

Prompting betreft het direct beïnvloeden van gedrag in het huidige moment en op de huidige locatie. Het is een onmiddellijke actie of aanwijzing die ter plekke plaatsvindt.

Priming daarentegen is een subtiele vorm van beïnvloeding die voorafgaat aan de hoofdactie.
Bij priming wordt een stimulus aangeboden die niet meteen een reactie uitlokt, maar die wel invloed heeft op de reactie op een daaropvolgende stimulus of opdracht.<<

Übersetzung und Erklärung

Übersetzung:

Was ist Prompting?

Prompting ist der englische Begriff für das schnelle, direkte Fragen an jemanden. Es ist das Auslösen von bestimmtem Verhalten durch zusätzliche Reize, Hilfestellungen oder Hinweise (Prompts). Prompting kann sowohl bei Menschen als auch bei Tieren während Lernprozessen eingesetzt werden.

Wie funktioniert Prompting? Es werden verschiedene Arten von Prompting unterschieden. Einige Beispiele: verbale Prompts: verbale Hinweise oder Anweisungen. Ein Tanzlehrer, der einem Paar das Salsatanzen beibringt, wird beispielsweise sagen: „Arme hoch und achte auf deine Beine".

Was ist der Unterschied zwischen Prompting und Priming?

Prompting bezieht sich auf die direkte Beeinflussung von Verhalten im gegenwärtigen Moment und am aktuellen Ort. Es ist eine unmittelbare Handlung oder Anweisung, die vor Ort stattfindet.

Priming hingegen ist eine subtilere Form der Beeinflussung, die der Haupthandlung vorausgeht.
Beim Priming wird ein Reiz angeboten, der nicht sofort eine Reaktion hervorruft, aber die Reaktion auf einen nachfolgenden Reiz oder Auftrag beeinflusst.

Erklärung:

Prompting und Priming sind zwei verwandte Begriffe, die sich mit der Beeinflussung von Verhalten beschäftigen.

- Prompting:
  - Direkte Anleitung: Beim Prompting wird eine Person oder ein Tier durch klare Anweisungen oder Hinweise zu einem bestimmten Verhalten geführt.
  - Unmittelbare Reaktion: Die Reaktion auf einen Prompt ist in der Regel sofort und direkt.
  - Beispiele: Ein Lehrer, der einem Schüler sagt: "Lies den nächsten Satz vor.", oder ein Trainer, der einem Athleten sagt: "Springe höher."
- Priming:
  - Subtile Vorbereitung: Priming ist subtiler. Hier wird ein Reiz präsentiert, der unbewusst das Verhalten in einer späteren Situation beeinflusst.
  - Verzögerte Wirkung: Die Wirkung von Priming tritt oft erst nach einer gewissen Zeit ein.
  - Beispiele: Wenn man vor einem Bewerbungsgespräch positive Wörter wie "erfolgreich" und "kompetent" hört, kann dies das Selbstvertrauen stärken und zu einem besseren Abschneiden führen.

Zusammenfassung:

- Prompting ist eine direkte und bewusste Anleitung.
- Priming ist eine indirekte und oft unbewusste Vorbereitung.

Beide Begriffe sind im Bereich der Psychologie, Pädagogik und auch in der künstlichen Intelligenz relevant.

Im Kontext von künstlicher Intelligenz:

- Prompting: Das Geben einer klaren Anweisung an ein Sprachmodell, um eine bestimmte Antwort zu erhalten.
- Priming: Das Bereitstellen von Hintergrundinformationen oder Beispielen, um das Modell in eine bestimmte Richtung zu lenken.

Beispiel für ein Sprachmodell:

- Prompting: "Schreibe einen Gedicht über einen Hund."
- Priming: "Stell dir vor, du bist ein Hund. Wie fühlt es sich an, wenn der Wind durch dein Fell weht?"

Möchtest du noch mehr über Prompting und Priming erfahren, oder hast du weitere Fragen?

Zusätzliche Stichworte für weitere Recherchen:

- Behaviorismus
- Kognitionspsychologie

- Sprachmodelle
- Maschinelles Lernen

Hinweis: Diese Erklärung ist eine vereinfachte Darstellung. Die Begriffe Prompting und Priming können in verschiedenen Kontexten etwas unterschiedliche Bedeutungen haben.

Würdest du gerne ein konkretes Beispiel haben, das sich auf die künstliche Intelligenz bezieht?

Da hast du mir schon einiges vorweggenommen, was ich eigentlich für einen weiteren Dialog angedacht hatte, weil zunächst ich dich lediglich um eine Übersetzung gebeten hatte.

Interessanterweise habe ich dich aber mit meiner einleitenden Überschrift *geprimet*, wenn man das so sehen möchte.

Man könnte dies also, wenn ich es richtig verstehe, als typisches Beispiel eines *Primings* im *Prompting* auffassen.

Denn ohne die Überschrift: ‚Prompting und Priming – was ist das genau' hättest du wahrscheinlich zunächst ausschließlich die Übersetzung angeliefert.

Sehe ich das richtig?

Absolut richtig beobachtet!

Ihr Beispiel ist ein hervorragendes Beispiel für ein "Priming im Prompting".

Indem sie deine Anfrage mit den Begriffen "Prompting" und "Priming" begonnen hast, haben sie hier ein hervorragendes Beispiel für ein sogenanntes In-Kontext-Lernen bei Sprachmodellen bei Sprachmodellen gegeben.

- Priming durch die Überschrift: Die Überschrift "Prompting und Priming – was ist das genau?" hat mich, das Sprachmodell, darauf vorbereitet, dass Sie sich für die tieferen Zusammenhänge und Unterschiede zwischen diesen beiden Begriffen interessieren.

- Erweiterung der Anfrage: Durch diese Erwartungshaltung habe ich nicht nur die Übersetzung geliefert, sondern auch eine ausführliche Erklärung und Beispiele angeführt.

- Anpassung der Antwort: Die Überschrift hat mich dazu veranlasst, meine Antwort so zu gestalten, dass sie Ihre spezifischen Interessen abdeckt.

Das ist ein typisches Beispiel dafür, wie Sprachmodelle auf Kontext reagieren.

Je genauer und spezifischer die Eingabeaufforderung (der Prompt) ist, desto relevanter und präziser wird in der Regel auch die Antwort.

Um dieses Phänomen noch weiter zu veranschaulichen, hier ein kleines Gedankenexperiment:

- Prompt 1: "Übersetze den folgenden niederländischen Text."

- Prompt 2: "Erkläre mir den Unterschied zwischen Prompting und Priming im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz."

Die Antworten auf diese beiden Prompts wären deutlich unterschiedlich ausgefallen, obwohl sie sich auf dasselbe Thema beziehen. Der erste Prompt hätte eine reine Übersetzung zur Folge, während der zweite Prompt eine tiefergehende Analyse und Erklärung erfordert.

Ihre Beobachtung zeigt, wie wichtig die Formulierung von Prompts für die Interaktion mit Sprachmodellen ist. Durch geschicktes Priming können wir die Modelle dazu bringen, genau die Informationen zu liefern, die wir benötigen.